
Inhaltsverzeichnis

Danksagung	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XI
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	XIII
1 Einleitung	1
1.1 Problemaufriss, Zielsetzung und Fragestellung	1
1.2 Aufbau und Vorgehen	6
1.3 Zum Personenkreis ‚Menschen mit Lernschwierigkeiten‘	8
2 Beteiligung in Interessenvertretungszusammenschlüssen	13
2.1 Terminologische Präzisierung	14
2.1.1 Selbstvertretung	15
2.1.2 Interessenvertretung	19
2.1.3 Mitbestimmung und Mitwirkung	22
2.1.4 Selbsthilfe	26
2.1.5 Zusammenfassung	29
2.2 Gesetzliche Grundlagen	31
2.2.1 Werkstätten-Mitwirkungsverordnung	31
2.2.2 Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz und Mitwirkungsregelungen auf Länderebene	36
2.2.3 Reichweite und Relevanz der Mitwirkungsregelungen	38
2.3 Erkenntnisse zur Umsetzung von Interessenvertretung	41
2.3.1 Strukturmerkmale und Aktivitäten	43
2.3.1.1 Bereich WfbM	44
2.3.1.2 Bereich Wohneinrichtungen	47
2.3.1.3 Bereich People-First-Gruppen	50
2.3.2 Unterstützung von Interessenvertretung	53
2.3.3 Interessenvertreter_innen im Fokus	57
2.3.4 Zusammenfassung	62
2.4 Zur Notwendigkeit einer theoretischen Einbettung von Interessenvertretung	64
3 Partizipation	67
3.1 Zum Begriff der Partizipation	67
3.2 Ansätze zur Systematisierung von Partizipation	70

3.2.1 Instrumentelles und normatives Partizipationsverständnis	70
3.2.2 Dimensionen und Formen von Partizipation	76
3.2.3 Stufenmodelle von Partizipation.....	80
3.2.4 Zusammenfassung.....	85
3.3 Partizipation als Leitbegriff im Kontext von Behinderung	86
3.3.1 ICF	87
3.3.2 UN-BRK.....	92
3.3.3 SGB IX.....	97
3.3.4 Zusammenfassung.....	100
3.4 Ungleiche Partizipation und ihre Einflussfaktoren	102
3.4.1 Empirische Erkenntnisse zur Beteiligung behinderter Menschen.....	103
3.4.2 Einflussfaktoren auf Partizipation	114
4 Handlungstheoretischer Zugang zu Partizipation	123
4.1 Partizipation als Relation und Transformationsprozess	123
4.2 Partizipation als Einflussnahme auf das subjektiv Ganze	130
4.3 Zwischenfazit und Ableitung der Untersuchungsfragen	136
5 Ansatz der Untersuchung und Forschungsprozess	141
5.1 Begründung der methodischen Entscheidungen.....	141
5.1.1 Methodologische Grundannahmen	141
5.1.2 Samplingstrategie	146
5.1.3 Methode der Datenerhebung.....	150
5.1.4 Datenauswertung und Erkenntnisgewinn	155
5.2 Gestaltung des Forschungsprozesses.....	159
5.2.1 Feldzugang.....	159
5.2.2 Interviewplanung und Leitfadenkonstruktion	160
5.2.3 Durchführung der Interviews	165
5.2.4 Dokumentation, Aufbereitung und Auswertung der Daten.....	167
6 Ergebnisse der Interviewauswertung.....	171
6.1 Dimensionen der Bedeutsamkeit von Interessenvertretung	171
6.1.1 Die individuenbezogene Dimension	172
6.1.2 Die interaktionsbezogene Dimension.....	177
6.1.3 Die einrichtungsbezogene Dimension	183
6.1.4 Die behindertenpolitische Dimension	192
6.1.5 Zusammenfassung und Beantwortung der ersten Forschungsfrage	196
6.2 Rekonstruierte Zugänge zur Interessenvertretung	201
6.2.1 Reaktion	202
6.2.2 Proaktivität.....	209

6.2.3 Kontinuität.....	214
6.2.4 Expansion	218
6.2.5 Zusammenfassung und Beantwortung der zweiten Forschungsfrage	220
6.3 Interessenvertretung aus subjektiver Perspektive.....	224
7 Fazit und Ausblick	229
7.1 Zentrale Erkenntnisse.....	229
7.2 Perspektiven für die behindertenpädagogische Forschung.....	234
7.3 Perspektiven für die behindertenpädagogische Praxis	236
Literaturverzeichnis	241